**16.06.2011 Zukunftsforum Produktentwicklung**

*Die effiziente, konkurrenzfähige Produktentwicklung als Kernaufgabe erfolgreicher Unternehmen steht im Mittelpunkt des diesjährigen Kundentages von Siemens PLM Software am 16. Juni in Schloss Steyregg bei Linz. Grundsatzreferate aus Forschung und Lehre, Präsentationen von Produktinnovationen durch Siemens PLM Software und Partner sowie Anwendungsberichte von Kunden machen die Veranstaltung zum umfassend informativen Treffpunkt ebenso für Produktentwickler wie für Unternehmensstrategen.*

Neben den erzielbaren Effizienzgewinnen in der Entwicklung selbst, etwa durch Synchronous Technology 3 in der CAD/CAE/CAM-Umgebung NX, wird die Vereinfachung der Mitwirkung wirklich aller an der Produktentstehung Beteiligten Personen im Unternehmen einen Schwerpunkt des Kundenforums ausmachen. Diese reichen vom Näherbringen der Entscheidungsgrundlagen aus anderen Unternehmenseinheiten zum Arbeitsplatz der Konstrukteure durch High Definition 3D mit direkter PLM-Einbindung (HD3D) bis zum jederzeitigen Mobilzugriff auf produktrelevante Informationen ohne schwere IT-Ausstattung mittels Teamcenter Mobility.

In seiner Keynote wird Dipl.-Ing. Jens Arnoscht, Oberingenieur, Abteilungsleiter für Innovationsmanagement und Inhaber des Lehrstuhls für Produktionssystematik am Werkzeugmaschinenlabor der Rheinisch-Westfälischen Technischen Hochschule (RWTH) Aachen auf das Komplexitätsmanagement eingehen und insbesondere das Thema der

Gestaltung von Produktarchitekturen eingehen. Deren Ziel ist, durch Definition einer unternehmensweiten Produktarchitektur den herrschenden Zielkonflikt zwischen Serientauglichkeit und Individualisierung aufzulösen.

Interessante Beiträge mit hohem Praxisbezug sind von den Partnern BCT, Tesis, CSC, SIS und 3dconnexion zu erwarten, vor allem im Bereich der Integration von CAD/CAE/CAM und PLM in technikfremde IT-Lösungen, etwa ERP-Systeme bis zur nahtlosen SAP-Anbindung. Diese Integration ist zur Optimierung von Unternehmensprozessen ebenso von Bedeutung wie die wechselseitige Anwendungsintegration von PLM- und MS-Office-Produkten. Dazu werden von Tesis die Teamcenter Gateways zur nahtlosen Integration von SAP (T4S) und weiterer Unternehmensanwendungen (T4S+, T4EA) vorgestellt. BCT zeigt Möglichkeiten der Vereinfachung des Zugriffs auf PLM-Daten vor allem für ERP-Systemanwendern durch vollintegrierte Teamcentersuche über ein Sharepoint-basierendes Intranet auf. Schlüsselfertige IT-Infrastruktur und das vollständige Service aller Levels für standortunabhängige, bedarfsgerecht erweiterbare PLM-Umgebungen als Brücke zur Cloud stellt CSC mit den „CSC FastRack™ - PLM Managed Services” vor, die Unternehmen von Sorgen hinsichtlich Hardware-Architektur, Kapitalaufwand, Beschaffung oder laufenden Wartungsaufwänden entlastet. SIS wird sich der Frage „PLM: neuer Software-Trend oder strategisches Konzept?“ widmen und PLM Driven Content Management mit Teamcenter CMS vorstellen.

Wichtiger Beitrag zum Informationsgehalt der Siemens PLM Connection 2011 ist jedoch der informelle Austausch von Erfahrungen im Kreis der bestehenden Kunden aus dem CAD/PLM Bereich in der anregenden Atmosphäre des Community-Events.

Anmeldung unter: www.siemens.at/plm/events

Rückfragehinweis:

Siemens Industry Software GmbH

Wolfgang-Pauli-Straße 2, 4020 Linz

Martin Koczmann, Marketing Austria

Tel. +43 732 37 75 50-0

martin.koczmann@siemens.com

www.siemens.at/plm/events